



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WOBA Templin feiert Bauabschluss der Stadtvilla mit allen Beteiligten

14.06.2019 Fachinformation

Mit einer „Dankeschön-Feier“ am 7. Juni 2019 feierte die WOBA Templin das fertiggestellte Bauprojekt Stadtvilla in der Prenzlauer Allee 5, die zehn Wohnungen waren zum 1. März 2019 den Neumieterinnen und -mietern übergeben worden. Die städtische Gesellschaft hatte das Ziel, in der Feierstunde allen Bauarbeitern, Planern, den Architekten, Mitwirkenden und den Mitarbeitern für die geleistete Arbeit zu danken. Unter den rund 100 Gästen waren auch Templins Bürgermeister Detlef Tabbert und Dr. Wolfgang Schönfelder (BBU). Insgesamt waren 2,8 Millionen Euro in das Neubauprojekt investiert worden.

Geschäftsführerin Dr. Anneli Jeschke-Kollár dankte vor allem für die gemeinsame Leistung und für die zuverlässige und vertrauensvolle Zusammenarbeit, ein besonderer Dank ging an Architekt Lutz Grabowski vom Architekturbüro Olaf Beckert, Ein echter Hingucker und Besuchermagnet sei seit 2016 entstanden, damals sei das Grundstück nicht in private Hände, sondern an die städtische Wohnungsbaugesellschaft gegangen, so Jeschke-Kollár. Über die damaligen Wettbewerb sagte sie: „Wir konnten es fast gar nicht glauben, dass unser Favorit gewonnen hatte, mit einer Wohnbebauung, welche städtebaulich, energetisch nachhaltig, gehobenes Wohnen und wirtschaftliche Aspekte wunderbar vereint.“

Im November 2017 wurde der Grundstein gelegt, und am 17. August 2018 Richtfest gefeiert. Mit dem Einsatz aller seien der Zeit- und Kostenplan eingehalten worden, sodass die ersten Mieterinnen und Mieter im März 2019 die Wohnungen beziehen konnten. Zur „Dankeschön-Feier“ wurde anschließend eine Bronze-Tafel an der Stadtvilla mit den Namen der beteiligten Akteure und Firmen eingeweiht.

Foto: WOBA Templin



